

WebExOne – der runde Tisch im Internet

WebExOne ist eine hundertprozentige Tochterfirma von WebEx Communications, Inc., Santa Clara, USA und bereits seit 1997 globaler Marktführer im Bereich webbasierter On-Demand-Collaboration-Lösungen. Über 300.000 Nutzer vertrauen dem Wissen und der Erfahrung des eingespielten Management-Teams um Rick Faulk. Seit dem 25. Oktober 2004 bietet der amerikanische Software-Hersteller unter www.WebExOne.de seine Dienste auch in einer deutschen Version an. Obwohl viele mittlere und große Unternehmen Deutschlands seit längerer Zeit das Medium Intranet zur Kommunikations-Optimierung nutzen, existieren Schwierigkeiten bei der Anwendung, die jetzt durch WebExOne gelöst werden.

Warum ein Intranet für den heutigen Mittelstand unentbehrlich ist

Eine Studie der Intranetberatung add-all AG von Februar bis Juni 2004 fokussierte die Relevanz eines Intranets in Unternehmen. Die Analyse ergab, dass 79 Prozent der Befragten das Intranet mehrmals täglich nutzen. Am Häufigsten wird das Intranet-Telefonbuch eingesetzt (98 Prozent). Den richtigen Ansprechpartner zu finden, erfordert oft einen hohen Zeitaufwand. Anhand der Intranet-Liste sind die Angaben jedoch schnell zur Hand, so dass sowohl Zeit als auch peinliche Fragen nach einer Person X in der Abteilung Y gespart wird. Auf dem zweiten Platz in der Hitliste der Intranet-Möglichkeiten liegt mit 52 Prozent das Diskussionsforum. Mitarbeiter und Chef können hier Frage und Antwort stellen. Das Forum spart ebenfalls Kosten und Zeit ein. Fragen, die ansonsten doppelt und dreifach von der Personalabteilung beantwortet worden wären, hängen hier beantwortet am virtuellen schwarzen Brett. Zusätzlich bietet das Diskussionsforum die Gelegenheit, online über Themen zu diskutieren, die für alle Mitarbeiter interessant sind.

Auf die Frage, welche wirtschaftlichen Vorteile der Einsatz eines Intranets im jeweiligen Unternehmen hatte, antworteten 97 Prozent der befragten Firmen, dass sich die Suchzeiten nach Informationen verkürzt haben. Zudem sehen 72 Prozent der Unternehmen eine Verbesserung der firmeninternen Transparenz. Die gleiche Zahl an Befragten gab an, dass die Arbeitsprozesse durch die Einführung des Intranets optimiert wurden. Von 70 Prozent der befragten Unternehmen wurde bemerkt, dass sich der Wissensaustausch durch das Intranet positiv weiterentwickelt hatte. Eine Senkung der Papierkosten machte sich bei 61 Prozent bemerkbar. In 46 Prozent der Unternehmen ergab sich eine Reduktion der Doppelarbeit.

WebExOne bietet das Büro im Internet

Dem Wort Intranet ergeht es so wie vielen anderen fachspezifischen Begriffen: oft benutzt, aber kaum verstanden. Betrachtet man das Phänomen vereinfacht aus physikalischer Sicht, definiert sich ein Intranet als ein Verbund mehrerer Rechnersysteme, die über Kommunikationskanäle

miteinander vernetzt sind. Die Netzwerke befinden sich meist an verschiedenen Standorten in einem lokal begrenzten Bereich und bilden gemeinsam das Intranet. Jeder autorisierte Mitarbeiter kann auf Dokumente zugreifen, in Foren über das Kantinenessen diskutieren oder die Urlaubsplanung einsehen.

Aber: Die Nachteile dieser Intranetform – lokale Begrenzung, teurer und langwieriger Aufbau sowie komplizierte Wartung und Schulung der Mitarbeiter – wirkten dem eigentlichen Ziel, der Arbeits- und Kommunikationsoptimierung, deutlich entgegen.

Angeregt durch den zunehmenden Globalisierungsprozess und der daraus resultierenden Suche nach günstigen Produktionsstätten, ging WebExOne schon 1996 – damals noch unter dem Namen Intranets.com - einen Schritt weiter. Im Mittelpunkt der Überlegungen stand die Frage, wie ein Unternehmen seine Mitarbeiter weltweit vernetzen könnte. Hauptkriterien: keine zusätzliche Hardware, Software und Investitionen.

Die Lösung ist so einfach wie genial: Eine Symbiose zwischen Inter- und Intranet. Unternehmen errichten ihr internes Intranet auf einer Kommunikationsplattform im Internet. Gegen eine preiswerte Gebühr bietet WebExOne jedem Mitarbeiter – vom Chef über den Außendienstler bis zum Lagerarbeiter – alles, was eine Firma braucht, um heute erfolgreich auf dem Markt zu agieren: Weltweite Kommunikation in Echtzeit, professionelle Organisation von Daten und Informationen sowie eine verbesserte Mitarbeiterbindung.

Vorsprung durch Know-how

Die Vorteile von WebExOne beweisen, dass Qualität und Leistungsoptimierung keine Frage teurer und komplizierter Vorgänge sind:

- Keine zusätzlichen Investitionen, keine Hardware, keine Software – einfach auf www.WebExOne.de gehen und anmelden
- Schnelle und einfache Konfiguration - innerhalb von fünf Minuten erfolgt die Installation von WebOffice, das noch am gleichen Tag von allen genutzt werden kann. Der Aufbau eines eigenen, herkömmlichen lokalen Intranets hingegen dauert oft mehrere Monate.
- Weltweiter Zugang – unterwegs oder im heimischen Büro: autorisierte Mitarbeiter haben überall Zugriff auf das Firmen-Intranet. Mehr Flexibilität und ein fließender Arbeitsablauf ohne lange Wartezeiten auf Informationen
- Der Kunde ist König - WebExOne hört gerne auf seine härtesten Kritiker: Mehr als 300.000 Nutzer in über 10.000 Unternehmen geben das nötige Feedback, um WebOffice für jeden Kunden zu optimieren. Regelmäßige Updates und Tests der Anwenderbereiche

- sowie eine professionelle Kundenbetreuung sichern den hohen Standard, den WebExOne als weltweiter Marktführer hält.
- Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser - Das Rechenzentrum von WebExOne in Massachusetts wird rund um die Uhr das ganze Jahr hindurch von professionellen Wachkräften bewacht, zusätzlich sorgen biometrische Sicherheitssysteme für höchste Sicherheit. Zudem werden täglich Backups aller Kundendaten angelegt. Deswegen kann WebExOne 99,9-prozentige Betriebszeit bieten und ist im webbasierten Groupware- und Collaboration-Bereich weltweit die Nummer 1.

Pressekontakt:

Rivergate Associates GmbH

Michael Maader

Behringstr. 28a

22765 Hamburg

Telefon: 040-39834-154

Fax: 040-39834-256

E-Mail: m.maader@rivergate.de